

Nachrichten aus Sri Lanka



Schluss mit Gewalt gegen Frauen am Arbeitsplatz!

Die Beschäftigten in den Bekleidungsfabriken der Produktionsländer sind in der überwiegenden Mehrheit junge Frauen. Meist machen sie 80 Prozent der Fabrikbelegschaften aus. Fabrikbesitzer, Manager und Vorarbeiter sind hingegen fast immer Männer. Viele von ihnen nutzen ihre Macht skrupellos aus.

Gesellschaftlich werden Fabrikarbeiterinnen meist gering geschätzt. Übergriffe und Gewalt gegen sie sowie sexistische Diskriminierung sind in den Fabriken an der Tagesordnung. Das ist für die weiblichen Beschäftigten eins der drängendsten Probleme am Arbeitsplatz, wogegen viele mit ihren Gewerkschaften vor Ort schon seit etlichen Jahren kämpfen.

Die Gewerkschaft FTZ&GSEU in Sri Lanka ist jetzt in einer Kampagne aktiv, mit der der internationale Gewerkschaftsverband ITUC die Arbeitsorganisation ILO auffordert, eine neue Arbeitsnorm gegen Übergriffe und Gewalt gegen Frauen am Arbeitsplatz in den Katalog ihrer Rechtsnormen aufzunehmen.



Ein internationales Netzwerk zum Recht auf Organisierung entlang der Textil-, Bekleidungs- und Einzelhandelskette

Nachrichten

Nr. 12

Mai 2018

Weitere Info zum Projekt:

www.exchains.org

blog.exchains.org



www.exchains.verdi.de



www.tie-germany.org

Kontakt:

tie Bildungswerk e.V.
Niddastr. 64
60329 Frankfurt
Tel: 069-74 73 75 51
info@tie-germany.org